



Pflegedienstleiter (TÜV).

Leiter ambulante Pflegedienste (TÜV)

Fachwirt in der Alten- und

Krankenpflege (IHK)



Praxisorientierte Weiterbildung für das Pflegemanagement.

Viele Einrichtungen im Gesundheitswesen sehen sich aufgrund aktueller Entwicklungen, wie z.B. knapper werdenden finanziellen Mitteln, steigenden Leistungsstandards, zunehmender Transparenz durch Qualitätsprüfungen und -berichte sowie anhaltenden Wettbewerb mit Privatisierungstendenzen, vor neue Herausforderungen gestellt. Im Zuge von Gesundheits- und Pflegereform gewinnen die Verzahnung der Leistungssektoren und integrierte Versorgungssysteme an zusätzlicher Bedeutung.

Damit wächst der Bedarf an qualifiziertem Personal, das über umfassende betriebswirtschaftliche und organisatorische Kompetenzen verfügt.

Die berufsbegleitenden Lehrgänge

- Pflegedienstleiter (TÜV)
- Fachwirt in der Alten- und Krankenpflege (IHK)
- Leiter ambulante Pflegedienste (TÜV)

vermitteln genau das betriebswirtschaftliche bzw. Management-Know-how, das heute in ambulanten bzw. stationären Pflegeeinrichtungen mehr denn je unabdingbar ist.

Kontakt

Regine Uecker

Tel. 0221 806-3059

Fax 0221 806-3405

regine.uecker@de.tuv.com

Bei den Bezeichnungen der Berufsgruppen sind immer weibliche und männliche Personen gemeint.

Pflegedienstleiter (TÜV).

Weiterkommen mit Führungskompetenz.

Diese Weiterbildung ist modular aufgebaut. Das Gesamtkonzept umfasst 3 Module mit insgesamt 11 Themenbereichen, die Teilnehmer mit dem Ziel Pflegedienstleiter (TÜV) komplett belegen. Für den Abschluss Leiter ambulante Pflegedienste (TÜV) besuchen Sie 1 Modul, für den Abschluss Fachwirt in der Alten- und Krankenpflege 2 Module. Belegen Sie also alle 3 Module, können Sie entsprechend Ihrer persönlichen Vorqualifikation nach Bestehen der jeweiligen Prüfungen drei hochwertige Abschlüsse erwerben. Dies erweitert Ihre beruflichen Einsatzmöglichkeiten deutlich und ist eine höchst effiziente Investition in Ihre berufliche Zukunft.

Zielgruppe

- Pflegepersonal von Einrichtungen und ambulanten Diensten in der Alten- und Krankenpflege, das nicht über betriebswirtschaftliche Kenntnisse verfügt

Zulassungsvoraussetzungen

- Bitte entnehmen Sie die Zulassungsvoraussetzungen im Einzelnen unseren ausführlichen Informationsunterlagen.

Ihr Nutzen

Sie erlangen die fachliche, persönliche und soziale Kompetenz, um

- Einrichtungen der stationären oder ambulanten Kranken- und Altenpflege durch die Analyse von Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnung sowie unternehmensinterne Kosten- und Leistungsrechnungen betriebswirtschaftlich zu steuern;

- Instrumente der Unternehmens- und Mitarbeiterführung effizient anzuwenden;
- vertrags- und arbeitsrechtliche Aufgaben innerhalb der Alten- und Krankenpflege sicher wahrzunehmen;
- gesetzlich geforderte Qualitätsnormen und Pflegestandards sicherzustellen;
- Pflegedienstleistungen erfolgreich zu vermarkten.

Pflegefachkräfte erlangen die Eignung, im Rahmen der Pflegeversicherung als verantwortliche Pflegefachkraft in der ambulanten Pflege sowie in vollstationären Pflegeeinrichtungen tätig zu werden (s. § 71 Abs. 3 SGB XI).

Zusatzoption

Prüfung zum Qualitätsbeauftragten (TÜV)



Inhalt

	LaP	FW	PDL
Management für Pflegeeinrichtungen	•	•	•
Volks- und Betriebswirtschaft/ Datenverarbeitung	bei Bedarf	•	•
Teammanagement	bei Bedarf	bei Bedarf	•
Prüfungsvorbereitung für Fachwirt in der Alten- und Krankenpflege (IHK)		bei Bedarf	
Prüfung: Qualitätsbeauftragter (TÜV) (im Anschluss an den Themenbe- reich)	bei Bedarf	bei Bedarf	bei Bedarf
Prüfung: Leiter ambulante Pflege- dienste (TÜV)	•		
Prüfung: Fachwirt in der Alten- und Krankenpflege (IHK) - durch die Industrie- und Handelskammer		•	
Prüfung zum Pflegedienstleiter (TÜV)			•

LaP = Leiter ambulante Pflegedienste (TÜV)

FW = Fachwirt in der Alten- und Krankenpflege (IHK)

PDL = Pflegedienstleiter (TÜV)

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat von PersCert TÜV zum Pflegedienstleiter bzw. von der IHK zum Fachwirt in der Alten- und Krankenpflege.

Förderungsmöglichkeiten

- Meister-BAföG
- Bildungsprämie

Fortbildungspunkte

Im Rahmen der freiwilligen Registrierung für beruflich Pflegende können für die Weiterbildungsteilnahme Fortbildungspunkte angerechnet werden.



Informationen. Per Faxantwort.

Bitte senden Sie die Vorlage zurück an Fax-Nr. 0221 806-1534 oder per Post an umliegende Adresse.

Ich interessiere mich für die berufsbegleitende Weiterbildung

Pflegedienstleiter (TÜV)

Leiter ambulante Pflegedienste (TÜV)

Fachwirt in der Alten- und Krankenpflege (IHK)

Starttermine, Dauer, Preise und Veranstaltungsorte finden Sie im Internet: www.weiterbildung-im-gesundheitswesen.de
Gern informieren wir Sie auch persönlich.

Bitte schicken Sie mir kostenlos und unverbindlich ausführliche Informationen.

Ich möchte eine ausführliche Beratung. Bitte nehmen Sie Kontakt zu mir auf.

Absenderangaben

Name, Vorname

Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

Mit Angabe der E-Mail-Adresse stimme ich zu, regelmäßig Informationen von TÜV Rheinland zu erhalten.



TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

TÜV Rheinland
Akademie GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln
Tel. 0221 806-3000
Fax 0221 806-1534
servicecenter@de.tuv.com
www.weiterbildung-im-
gesundheitswesen.de